

**Pfarrgemeinderat (PGR)
der katholischen Pfarrgemeinde
Sankt Familia, Kassel**

**ZUSATZDOKUMENT
„AUSBLICK“
zur GESCHÄFTSORDNUNG
„Von der Mitverantwortung
zur Verantwortung“,
beschlossen am 12.12.2017**

a. Aufbauen, Einüben, Reflektieren des neuen Leitungsteams

Wie im bisherigen Entwicklungsprozess werden auch in Zukunft die Entwicklungsschritte mit Unterstützung eines externen Moderators reflektiert und über die Art und Weise der Weiterführung entschieden.

b. Geistliche Zeiten

Neben dem Aufbau und dem Einüben einer gemeinsamen Gemeindeleitung gestalten wir „Geistliche Zeiten“ zur Gemeindeerneuerung, um nicht in einen Aktionismus zu geraten. Uns ist wichtig, den Menschen unserer Gemeinde diese Schritte vom Glauben her zu erschließen und ihre eigene innere und äußere Beteiligung zu fördern.

c. Die Geschäftsordnung auf gute Weise miteinander weiterentwickeln

Wir betreten mit dieser Geschäftsordnung Neuland. Im Sinn der „Satzung für die Pfarrgemeinderäte in der Diözese Fulda“ nutzen wir diese Konflikte zur konstruktiven Weiterentwicklung.

d. Bitte um Unterstützung durch die Bistumsleitung und die Abteilung Seelsorge

Wir bitten die Bistumsleitung, insbesondere die Abteilung Seelsorge im Generalvikariat, um Unterstützung unseres Gemeinde-Weiterentwicklungsprozesses.

Dazu gehört aus unserer Sicht:

- > die Finanzierung einer supervisorischen Begleitung des Arbeitskreises „Leitungsgruppe“;
- > eine pastoraltheologische (wissenschaftliche) Begleitung (evtl. als Pilotprojekt);
- > den im Prozess entstehenden – sowohl individuelle als auch gruppenbezogene - Weiterbildungsbedarf der haupt- und ehrenamtlichen Beteiligten wahrzunehmen und zu befriedigen;
- > finanzielle Ressourcen für die Prozessdokumentation bereitzustellen;
- > eine Rahmenordnung für die gemeinsame Leitung von Pfarrer und Ehrenamtlichen zu entwerfen, um die Arbeit vor Ort („Pastorale Orte“) in Leitungsfragen zu klären und zu ermöglichen (eine solche Rahmenordnung hat beispielsweise das österreichische Bistum Linz für Pfarrgemeinden entwickelt);
- > eine grundsätzliche Haltung, die den mit großem Engagement verbundenen Gemeinde-Entwicklungsprozess wertschätzt wie ermöglicht.